

ICF basierte Bedarfsermittlung BEI_NRW

Grundlagen und Einführung Basismodul (Vertiefungsveranstaltung gemäß PräVO)

Personenzentrierte Hilfen stellen den Bedarf von Klient_innen oder Bewohner_innen in den Mittelpunkt.

Sie lernen das neue Bedarfsermittlungsinstrument BEI_NRW kennen. Das BEI ist ein Gesprächsleitfaden, der durch das Gespräch mit dem Menschen mit Behinderung führt. Im Mittelpunkt des Gesprächs stehen dessen individuelle Ziele, Wünsche und Bedarfe.

Die ICF ist eine standardisierte internationale Systematik der WHO zur Beschreibung von funktionaler Gesundheit und Behinderung («International Classification of Functioning, Disability and Health»). Sie ist zentrales Beschreibungs- und Analyseinstrument der Bedarfsermittlung (Gesamtplan- bzw. Teilhabepflichtverfahren) in BEI_NRW.

Sie lernen das BEI_NRW und seine zentrale Ausrichtung an der ICF kennen und können beides in der Praxis anwenden.

Praxisthemen können gerne als Beispiele eingebracht werden.

Nummer

34025-001

Datum

21.03.2025

Zeit

09:00 - 16:00 Uhr

Ort

CaritasCampus
Diözesan-Caritasverband Köln
Georgstraße 7
50676 Köln

Zielgruppen

Mitarbeitende der Eingliederungshilfe

Referent/in

Stefan Güsgen

Trainer
Diplom-Sozialpädagoge
Coach

Teilnehmende (max.)

12

Reduzierter Preis für Mitgliedsorganisationen

150.00 €

Normaler Preis für Externe

180.00 €

Bildungspunkte (ECTS)

0.60

Pflegepunkte (RbP)

8.00

Hinweis

Die Veranstaltung ist gemäß der Präventionsordnung als Vertiefungsschulung anerkannt.

Ansprechpartner/in

Dr. Anna Schönhütte

Verpflegung

Getränke und Mittagessen

Unterrichtsstunden

8